



NEWSLETTER 57 – Sept. 2011

[GSIW – NEWSLETTER ARCHIV](#)

[GSIW - FORUM](#)

[GSIW - HP](#) KONTAKT: info@gsiw.ch

Inhalt:

<p><u>POLITIK & RELIGION</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kopftuchverbot durchgefallen - IZRS Demo - SVP Plakat = Gotteslästerung - Fairplay im Wahlkampf 	<p><u>VERANSTALTUNGEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fastenbrechen; Feier mit MG Basel - Moscheeeröffnung - Tagung Gem. d. Christen & Muslime - Vortrag für Jugendliche - Spurensuche im interr. Dialog - Islamdebatte in Europa, UNI Luzern 	<p><u>VERANSTALTUNGEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Islam und Schule - Kirchgemeinde KLOTEN - Scharia als Dauerbrenner <p><u>ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ramadan in Basel – Dreispitz Moschee - Achse des Hasses
<p><u>ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Halal made in Switzerland - 10 Fakten zum Ramadan – der Böller - Mit Kopftuch am Krankenbett 	<p><u>IN eigener SACHE - TOM</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - BR muss Palästina anerkennen - Wozu Weltethos? - Kollaps Europa - Libyen & Streubomben – Chemtrails? - Wann ist Eid ul-Fitr? 	<p><u>Muslime schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - "Islamic Constitution Making" - Polygamie im Westen praktikabel? - Islam in aller Munde - Feiertagsansprache des IZ Zürich

Sehr geehrte GSIW Mitglieder, Leser & Abonnenten des GSIW Newsletters. Hier Nummer 57 unseres GSIW NLS, der Sie über die jüngsten Vorkommnisse informiert, an welchen GSIW in der einen oder anderen Form Anteil nahm und noch nimmt. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen, Anregungen Kritik entgegen. Auch Leserbriefe und Kommentare veröffentlichen wir hier gerne, behalten uns aber allenfalls Kürzungen und die grundsätzliche Entscheidung über eine Veröffentlichung vor. Wenn Sie sich auf dem Gebiet: SCHWEIZ/ISLAM – MUSLIME/SCHWEIZER intensiver engagieren wollen – beteiligen Sie sich doch im [GSIW – FORUM](#) oder werden gleich aktives [GSIW Mitglied](#). Warum nicht?

POLITIK & RELIGION

Kopftuchverbot ist durchgefallen (St. Galler Tagblatt)

Schülerinnen mit Kopftüchern sind im Kanton St. Gallen so selten, dass viele Gemeinden von einem Verbot im Unterrecht absehen.

Kommentar: Eher "quantitativ", denn "qualitativ" gelöst ... dieses "Problem".

Ein zweiter Artikel zum Thema:

Zur Sache - Kein Verbot ist die bessere Lösung

Islamischer Zentralrat will vor dem Bundeshaus demonstrieren

Kommentar: Leider wieder eine überflüssige Aktion, auch wenn ihr gute Absicht unterstellt werden mag. Demonstrationen solcher Art sind **NICHT** geeignet zu zeigen, dass es keinen Grund für "Islamophobie" gibt oder zu demonstrieren, wie "nett doch Muslime wären", sondern vielmehr steht zu befürchten, dass der "**Schuss nach hinten losgeht**". Die jüdische Gemeinschaft für die eigene Agenda zu instrumentalisieren, davor warnten wir den **IZRS** schon einmal – offenbar vergeblich. Auch die muslimischen Dachverbände **FIDS**, **KIOS** und **VIOZ** teilen im Wesentlichen unsere Auffassungen.

Kosovaren-Inserat ist «Gotteslästerung

FRIBOURG - Die Schweizer Bischofskonferenz legt sich mit der SVP an. Was die Partei in ihrem jüngsten Inserat zur Masseneinwanderung mache, sei «menschenverachtende Gotteslästerung».

KOMMENTAR: Aber Hans Jürg FEHR hat wenigstens für "**Fairplay im WAHLKAMPF**" unterschrieben.

"Fairplay im WAHLKAMPF"

Kommentar: Bin enttäuscht, dass solch eine "harmlose", aber doch Zeichen setzende Initiative SOWENIG Unter-

stützung findet. Hatte mir erhofft, dass 100.000 Unterschriften eingehen – um wenigstens "theoretisch" ein Volksbegehren zu dokumentieren.

Aber – selbst die Tatsache, dass die Gewerkschaft mit 200.000 Mitgliedern als unterstützende Organisation auftritt – hilft NIX. Auch die Muslime sind effektiv untervertreten.

WARUM dieses geringe Interesse? Muss man interpretieren, dass umfänglich härtere Umgangsformen untereinander von ALLEN gewünscht werden? Man eine "Entscheidungsschlacht" herbeiführen möchte? Nun – **ich wiederhole, es GEHT um SOUVERÄNITÄT – doch wessen? Hoffentlich um Souveränität im ehrenvollen Umgang miteinander! Hat sich DAS schon rumgesprochen?**

VERANSTALTUNGEN

Öffentliches Fastenbrechen der Basler Muslim Kommission – auf Facebook.

Und hier auf [Radio DRS](#).

Verschiedene öffentliche Fastenbrechen in der Deutsch-Schweiz

Öffentlich begangener Muslimischer Feiertag in Basel mit der Muslimischen Gemeinde am 31. August im **Claramatte Park** in Basel

Einladung zur Neu-Eröffnungsfeier der Moschee

am Leimgrubenweg 6, 4053 Basel

am Samstag, dem 17.09.2011 ab 14 Uhr

[Einladung zur Jahres-Mitgliederversammlung 2011](#)
[Gemeinschaft von Christen und Muslimen in der Schweiz:](#)
Samstag, 10. Sept. 2011, 10.30-16.30 Uhr und zur gleichzeitigen Tagung: [Minderheiten unter Druck Muslime in der Schweiz, Christen im arabischen Raum - Wechselwirkungen](#)

[Vortragsabend für Jugendliche mit anschliessendem Iftar](#)
Thema: Tabak, Alkohol, Drogen...
Was sagen Islam und Medizin dazu?

[Spurensuche im interreligiösen Dialog](#)
im Katharinenwerk Basel am 10. September 2011

[ISLAM DEBATTEN: SCHWEIZ – EUROPA](#) Uni Luzern 29. Sept. bis 1. Okt. 2011. und weitere Veranstaltungen der [UNI LUZERN](#)

[ISLAM und die SCHULE ohne VORURTEILE](#)
Vortragsreihe d. Pädagogischen Hochschule Bern, mit Samuel BEHLOUL, Rifa'at LENZIN, Reinhard SCHULZE,

[Kirchgemeinde KLOTEN:](#)
Zwei Veranstaltungen im September geben Einblick in den Islam in der Schweiz. Neben der Begegnung mit in der Schweiz lebenden Muslimen steht ein Moscheebesuch auf dem Programm.

[Die Scharia ist ein Dauerbrenner in der öffentlichen Diskussion.](#) Eine Tagung im Zürcher Lehrhaus will das Unbekannte etwas erhellen und zwar am **Montag, 5. September 2011, 9.30 - 17.00 Uhr.**

ISLAM & die MEDIEN

[Ramadan in Basel](#)
[«Fasten, um Gott zu dienen»](#) Interview mit Uzma MIRZA

[Ein Buddhist beim Fastenbrechen in der Dreispitzmoschee](#) in Basel. Ein feiner SF1 Beitrag mit dem Präsident der Basler Muslim Kommission Cem L. Karatekin.

[Die Achse des Hasses - Islamfeinde.](#)
Das Netzwerk, aus dem der Massenmörder Anders Breivik seine Ideologie bezog, wächst auch dank Schweizer Hilfe.

[Zehn Fakten zum Ramadan](#)
Seit dem ersten August läuft der islamische Fastenmonat. Zeit für Erstaunliches, Erhellendes und Kurioses über den heiligsten Monat der Muslime.
Kommentar: *Man lese und staune – nicht nur darüber, dass der IZRS positiv mainstream tauglich wird ... wie 20 min ...*

[Wie der Böller zum Ramadan kam](#)
Heutzutage erfahren Muslime aus den Medien, wann Essens- oder Fastenzeit ist. Trotzdem halten einige Städte an der uralten Tradition der Ramadan-Kanone fest.

[Mit Kopftuch ans Krankenbett](#)
Kommentar: *Gott lohne Deine SABR, Schwester!*

[Halal made in Switzerland](#)
Kommentar: *Wenn Geld im Spiel ist, ist auch die SVP für die strenge Sharia 😊 (denn selbstverständlich wird die islamische Schlachtung unter der Scharianorm streng geregelt).*

In eigener SACHE

[TAG der OFFENEN MOSCHEE am 10.9.2011 bundesweit.](#)
Besuchen Sie "Ihre" nächste Moschee und kommen Sie doch mit Muslimen direkt ins Gespräch.

[Bundesrat muss palästinensischen Staat anerkennen!](#)
von GSIW Mitglied NR Daniel VISCHER

[Wozu Weltethos?](#)
Ein Plädoyer aus den Quellen des Islam
Ein engagierter Artikel von Muhammad Sameer Murtaza

[Kollaps Europa: Die verlorene, arbeitslose Jugend –](#)
Demografische Krise & sinkender Wohlstand, Interview mit Prof. Dr. Adrian, Teil I. [Ein Augen öffnender Artikel.](#)

[Ein paar Worte zu Libyen](#) (islam.de)

[Streubomben auf Libyen – gar aus Österreich?](#)

[Wissen SIE, was CHEMTRAILS sind?](#)
Verschwörungstheorie oder wirkliche **Bedrohung?**

Wann ist Eid-ul Fitr?
[Siehe bei Mondsichtung.de](#) am **Mittwoch** und siehe unsere Stellungnahme bei VIOZ: Am 30. August sind die Sichtungsbedingungen optimal und der Hilal kann bis zur Höhe Nordarabiens mit dem bloßen Auge entdeckt werden. **Daher sollte gelten:**
Der 1. Shawwal 1432, also der Feiertag **Id al-Fitr** sollte am Dienstagabend, dem 30. August beginnen und am **31. August 2011 vormittags das Festgebet stattfinden.**
Die **Erfahrungen** aus den letzten Jahren und die bisherigen Publikationen lassen allerdings die Annahme zu, dass unter Anwendung von Variante I der Feiertag schon auf den 30. August 2011 festgelegt werden wird. [Siehe HIER.](#)

EID MUBARAK

MUSLIME schreiben

Unter dem Eindruck politischer Entwicklungen im Nahen Osten empfehle ich erneut **Muhammad ASADS** Übersetzung von ["Islamic Constitution Making"](#) (exklusiv bei **GSIW**) zu lesen, um die tatsächlich islamisch begründeten diesbezüglichen Möglichkeiten zu erkennen. In der Realität scheint sich aber im NO nichts anderes, als eine neue **Kolonialisierung** zu etablieren.

[Polygamy – can it be practiced in the West?](#)
by Rafiq A. Tschannen aus der Schweiz.

[Islam in aller Munde](#)
Ein engagierter Beitrag von Schwester **S.A.M.**

[Feiertagsansprache des Islamischen Zentrum Zürich](#)
anlässlich des Eid Gebetes in Dietikon

Mit besten Grüßen und Wünschen für eine gemeinsame **bessere** Zukunft.
M.HANEL – VP GSIW